

Einladung

zu einer Fortbildungsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, der Medizinischen Klinik I und der Abteilung für Onkologie des St. Josef-Hospitals Bochum, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum am **Mittwoch, 20. Februar 2013, 17:00 bis 19:30 Uhr, Hörsaalzentrum des St. Josef-Hospitals Bochum, Gudrunstr. 56, 44791 Bochum** – Anfahrtsskizze siehe Rückseite –

Update seltene Oberbauchtumoren: GIST, NET und zystische Pankreastumore Eine interaktive Veranstaltung mit TED-Abstimmung

Begrüßung

Prof. Dr. med. W. Uhl, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, St. Josef-Hospital, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum

1. Gastrointestinale (GIST) Stromatumoren

Was gibt es Neues in Diagnostik und Therapie aus Sicht der Onkologie

PD Dr. med. S. Bauer, Westdeutsches Tumorzentrum, Medizinische Klinik I, Universitätsklinikum Essen

Chirurgische Therapie und wo liegen die Grenzen?

Prof. Dr. med. P. Hohenberger, Chirurgische Klinik (Spezielle Chirurgische Onkologie und Thoraxchirurgie), Universitätsklinikum Mannheim

Kommentar und TED-Abstimmung

Frau Prof. Dr. med. A. Tannapfel, Pathologisches Institut, Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil, Ruhr-Universität Bochum

Pause

2. Neuroendokrine Tumoren und pNET

Von der Diagnose zur internistisch-onkologischen Therapie

Frau Univ.-Prof. Dr. med. M. Pavel, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Hepatologie und Gastroenterologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow Klinikum Berlin

Was kann und soll der Chirurg operieren?

Prof. Dr. med. P. E. Goretzki, Chirurgische Klinik I, Lukaskrankenhaus Neuss

Kommentar und TED-Abstimmung

Frau Prof. Dr. med. A. Reinacher-Schick, Abteilung für Onkologie, St. Josef-Hospital Bochum, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum

Bitte wenden!

3. Zystische Pankreastumore: seröses und muzinöses Zystadenom, IPMN

Reale Zunahme oder bessere Diagnostik?

Prof. Dr. med. W. E. Schmidt, Medizinische Klinik I, St. Josef-Hospital Bochum, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum

Welche zystischen Pankreatumore sollen operiert werden?

PD Dr. med. A. Chromik, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, St. Josef-Hospital, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum

Kommentar und TED-Bilderrätsel

Prof. Dr. med. W. Uhl, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, St. Josef-Hospital, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum

Leitung: Prof. Dr. med. W. Uhl, Direktor der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie,
Frau Prof. Dr. med. A. Reinacher-Schick, Leitende Ärztin der Abteilung für Onkologie,
Prof. Dr. med. W. E. Schmidt, Direktor der Medizinischen Klinik I, St. Josef-Hospital
Bochum, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Abbott GmbH & Co. KG, Covidien Deutschland GmbH, Johnson & Johnson MEDICAL GmbH, MSD SHARP & DOHME GmbH, Novartis Pharma GmbH, Pfizer Deutschland GmbH und Takeda Pharma GmbH statt.

Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: kostenfrei
- Nichtmitglieder der Akademie: € 20,00
- Klinikmitarbeiter: € 10,00
- Arbeitslos/Erziehungsurlaub: kostenfrei (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)
- Studenten/innen: kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 0234/509-0 zu erreichen
- Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich
- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 3 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.
- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Fortbildungsausweis oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.aekwl.de/fortbildung
E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224

Anfahrtsskizze:

Busverbindungen:

Linie 354 – Haltestelle St. Josef-Hospital;
Linie NE1 – Haltestelle St. Josef-Hospital

Straßenbahnverbindungen:

Linie 318 – Haltestelle Planetarium;
Linie 308 – Haltestelle Planetarium

Anfahrt zum Hörsaalzentrum:

Von der A43 auf die A40 Richtung Essen,
Abfahrt Ruhrstadium, über den Stadionring
in die Lieferanteneinfahrt

Parkplätze:

1530 Besucherparkplätze, kostenpflichtig im
Starlight Parkhaus, Entfernung ca. 150 m

Sonstige Parkmöglichkeiten:

in unmittelbarer Krankenhausumgebung

